

ÜBUNG

Was kannst du gut?

Nun geht es darum einzuschätzen, welche Fähigkeiten bei dir mehr oder weniger stark ausgeprägt sind. Sei ehrlich zu dir, dann bringt dir diese Übung am meisten.

Aufgabe:

Lies dir die folgenden Fähigkeiten und die dazugehörige Erklärung aufmerksam durch. Wie würdest du dich jeweils selbst einschätzen? Kreuze an, ob die Fähigkeit bei dir stark, mittel oder gering ausgeprägt ist. Begründe anschließend deine Einschätzung. (Beispiel: „Ich bin gut im räumlichen Denken, weil ich meinen Zauberwürfel schnell lösen kann.“)

RÄUMLICHES DENKEN:

Du kannst dir die Bewegung von dreidimensionalen Objekten in Räumen gut gedanklich vorstellen und sie aus unterschiedlichen Perspektiven identifizieren.

stark durchschnittlich schwach

ABSTRAKT-LOGISCHES DENKEN:

Es fällt dir leicht, in komplexen Informationen die dahinterliegenden Regeln und zugrundeliegenden Muster zu erkennen.

stark durchschnittlich schwach

DENKGESCHWINDIGKEIT:

Du kannst auch unter hohem Zeitdruck schnell Lösungen finden.

stark durchschnittlich schwach



Hinweis

Die Übung findest du online unter:
abi.de/orientieren/uebungen



Beschäftige dich mit deinen Fähigkeiten.

Foto: Martina Striegl-Klehn

MECHANISCH-TECHNISCHES VERSTÄNDNIS:

Du bist gut darin, technische und mechanische Funktionsweisen zu erkennen und anzuwenden.

stark durchschnittlich schwach

RECHENFERTIGKEITEN:

Alltägliche Rechenaufgaben wie Dreisatz, Subtraktion / Addition, Prozentrechnung und Bruchrechnung bereiten dir kein Kopferbrechen.

stark durchschnittlich schwach

TEXTVERSTÄNDNIS:

Für dich ist es keine große Herausforderung, Texte zu lesen, zu verstehen und Schlussfolgerungen daraus abzuleiten.

stark durchschnittlich schwach